



Verlag:
SZV, Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft
mbH & Co. Verlag KG,
Schellingstr. 39-43, 8000 München 40,
Telefon 089/237260

Geschäftsführer:
ULRICH PLOGER,
STRATOS TSOBANOGLOU

Redaktion:
Chefredakteur (verantwortl.):
Dr. SÖREN MEYER-ELLER
Chef vom Dienst:
MARIE-LUISE v. SCHUCKMANN

Test und Technik:
Dipl.-Ing. (FH) THOMAS ZIMMERMANN
Dr. REINHOLD MARTIN
Dipl.-Ing. ULRICH WIENFORTH

Grafische Gestaltung:
URSULA MICHAELIS
Fotos:
ROLF-DIETER WINTER

Durchführung sämtlicher Tests:
SZV-Zentrallabor

Technischer Direktor:
Dipl.-Ing. WALTER SCHILD

Meßtechnik:
MAX MARQUART, MARTIN KURZ,
Dipl.-Ing. UDO RATAI,
Dipl.-Ing. RADOSLAV USORAC,
Dipl.-Ing. THOMAS ZIMMERMANN

Herstellung: GERHARD ALBERT

Ständige freie Mitarbeiter:
Musik: Susanne Benda, Dr. Werner Bollert, Peter Cossé, Hans-Christian von Dadelsen, Dr. Martin Elste, Gerd Filtgen, Volkmar Fischer, Herbert Glossner, Alfons Hirth, Norbert Hornig, Clemens Höslinger, Dr. Gerd Hüttenhofer, Till Janczukowicz, Peter Kerbusk, Dr. Hanspeter Krellmann, Dr. Harimut Lück, Dr. Kurt Malisch, Dr. Lothar Mattner, Dr. Joachim Matzner, Dr. Franzpeter Messmer, Dr. Rainer Nolden, Dr. Peter Pachl, Dr. Gerhard Pätzig, Dr. Wolf-Dieter Peter, Dr. Werner Pfister, Eva Pinter, Ekkhard Pluta, Dr. Klaus Peter Richter, Hermann Schönegger, Dr. Giselher Schubert, Dr. Diether Steppuhn, Dr. Bernhard Uske, Thomas Voigt, Dr. Egon Voss, Rainer Wagner, Dieter Weiss, Dr. Gerhard Wienke, Hans-Theodor Wohlfahrt.

„FonoForum“ erscheint monatlich. Anschrift der SZV, Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG, der Redaktion und aller Verantwortlichen: Schellingstr. 39-43, 8000 München 40, Tel.: 089/237260, Telex 05-215476 SZV, Telefax 089/23726-125.

Anzeigen:
Anzeigenmarketing:
HERMANN WITTEMAN
Anzeigenleitung:
KURT ERZINGER (verantwortl.)
Anzeigenverkaufsführung:
ANJA REZSUCHA
Anzeigenabwicklung:
ULRIKE BARTEL
Markt-Anzeigen:
TINO KRENSE

Anzeigenrepräsentanten: Peter Caglic, PC Medien Marketing GmbH, Langenstr. 4, 8000 München 80, Tel.: 089/4708015; Claus Fetter, Media Contact, Brabantstr. 1, 2000 Hamburg 60, Tel.: 040/512064; Verlagsservice Wolfgang Hoff GmbH, Am Wehrhahn 38, 4000 Düsseldorf 1, Tel.: 0211/354018; Karl-Heinz Hörnle BDV, Verlagsbüro, Alt-Bergen 3, 6000 Frankfurt 60, Telefon: 06109/22772; Peter Subklew, Erlenweg 2, 7042 Dachtel, Tel.: 07056/2633

Vertrieb: MVZ Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG, Breslauer Str. 5, 8057 Eching, Tel.: 089/319006-0 - Tx. 05-22656 - Telefax 089/319006-13

Abonnement-Verwaltung: WASO-Verlags- und Versicherungsservice GmbH & Co. KG, Am Kleinenbusch 11a, Postfach 290180, 4100 Duisburg 29, Tel. 0203/769080

Copyright für alle Beiträge, Meßdaten, Diagramme und Fotos bei SZV Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Meßdiagramme und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. „FonoForum“ darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages in Lesemappen geführt werden. Einzelbezugpreis 7,80 Mark. Jahresabonnement Inland 84 Mark (inkl. Porto). Jahresabonnement Ausland 96 Mark (inkl. Porto). Kündigung zwei Monate vor Abonnementsablauf. Im Handel vergriffene Einzelhefte können beim MVZ zu 7,80 Mark plus Porto gegen Vorkasse auf Postcheck-Konto München, Kto. 99870-800 bezogen werden. In Fällen höherer Gewalt kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugspreises. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München. Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 1.1.90 gültig. Printed in Austria by Oberndorfer Druckerei, Oberndorf bei Salzburg

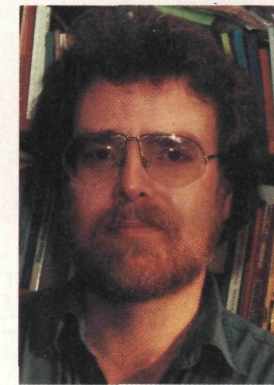
ISSN0015-6140 BTX6636676

Titelfotos: FF-Archiv, Rolf-Dieter Winter, Ben Inselstein, Jazz-Archiv Hamburg

Einer Teilaufage liegen ein Prospekt der Herzog-Lotterie und von Time-Life bei. Wir bitten um Beachtung.



Sita us wie late ...



... in is taberce ines.“ Setzen Sie das Puzzle richtig zusammen, und voilà: es „Si(eh)t aus wie Latein, ist aber ...“ Sollten Sie sich wieder einmal zum Kauf einer CD entschließen, kann dieser Pennäler-Scherz durchaus Wirklichkeit werden. Wenn Sie bildungshungrig das schick aufgemachte, in vielen Zungen sprechende Beiheft zu Rate ziehen, um Erhellendes über Komponist und Werk zu erfahren (die ersten falschen Trackangaben haben

Sie locker weggesteckt), ist Humor gefragt: Was Sie in Ihrer Muttersprache vorfinden, birgt viel Unterhaltungswert – es sieht aus wie Deutsch, ist aber keines. Sie erfahren etwas über „die Noten der Orgel“ und werden mit der Tatsache konfrontiert, daß Handels Statur „nicht zu überblicken“ war. Und folgendes bringt Sie ins Grübeln: „Diese Stücke ... von ungewöhnlichem Umfang und Schwierigkeit brechen plötzlich gegen Ende der Allegri wie eine Art von Rahmen, der das Bild verschlingt, hervor und versetzen den Hörer, der der Hauptlinie folgt, auf einmal in die Poetik des Virtuositums.“ Als hätte das ein nur chinesisch sprechender Tiefbauingenieur aus dem Rumänischen ins „Deutsche“ übertragen. Nicht nur die „kleinen“ Labels, auch manche „Große“ haben an editorischer Sorgfalt offenbar wenig Interesse. Wenn sie sich mit redaktioneller Akkuratess überfordert sehen, dann doch lieber gleich nur einen Beipackzettel, auf dem Trackangaben, Werkteile und Ausführende vermerkt sind. Aber dann exakt.

Gerd Hüttenhofer